



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement EVD
Bundesamt für Veterinärwesen BVET
Zentrum für tiergerechte Haltung: Geflügel und Kaninchen

Tauben

Tierschutzgesetzgebung

Hans Oester



Wer, woher?

Hans Oester

BVET

Zentrum für tiergerechte

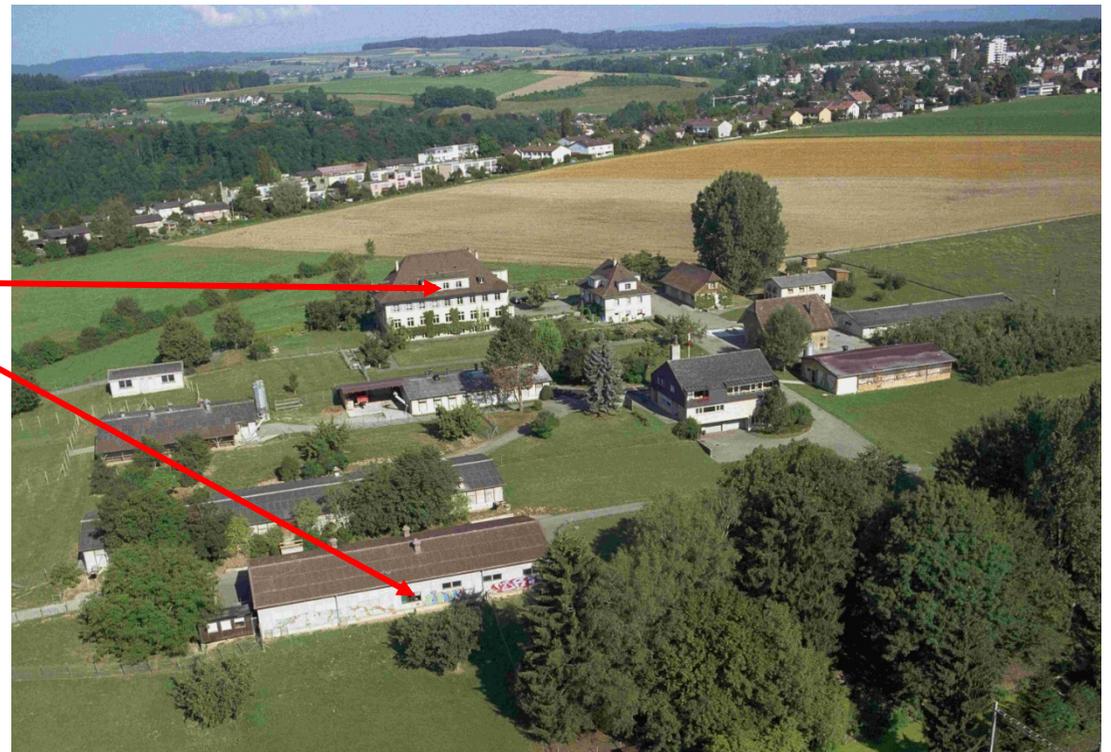
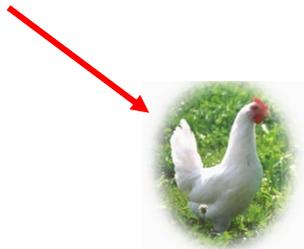
Haltung: Geflügel und

Kaninchen (ZTHZ)

CH-3052 Zollikofen

auf dem Gelände des

Aviforum's





Und eigentlich vorallem:

Zentrum für tiergerechte
Haltung: **Geflügel** und
Kaninchen (ZTHZ)
CH-3052 Zollikofen

als Nutztiere !!

Bewilligungsverfahren,
Beratung,
Forschung





1. Kapitel: Allgemeine Bestimmungen

Art. 2 Begriffe (TSchV)

¹Es werden folgende Tierkategorien nach Domestikationsstatus unterschieden:

- a. **Haustiere:** *domestizierte* Tiere der Pferde-, Rinder-, Schweine-, Schaf- und Ziegengattung, ausgenommen der exotischen Arten; domestizierte Yaks und Wasserbüffel; Lamas und Alpakas; Hauskaninchen, Haushunde und Hauskatzen; **Haustauben** sowie Hausgeflügel wie Haushühner, Truthühner, Perlhühner, Hausgänse und Hausenten;



1. Abschnitt: Allgemeine Bestimmungen

Art. 33 Beleuchtung

- ¹ Haustiere dürfen nicht dauernd im Dunkeln gehalten werden.
- ² Räume, in denen sich die Tiere überwiegend aufhalten, müssen **durch Tageslicht beleuchtet werden.**
- ³ Die Beleuchtungsstärke muss tagsüber **mindestens 15 Lux** betragen, ausgenommen in Ruhe- und Rückzugsbereichen sowie in Nestern, sofern die Tiere permanent einen anderen, ausreichend hellen Standort aufsuchen können;



9. Abschnitt: Hausgeflügel und Haustauben

Art. 66 Einrichtungen

- 1 Dem Hausgeflügel und den **Haustauben** müssen genügend Fütterungs- und Tränkeeinrichtungen zur Verfügung stehen.
- 3 Weiter müssen vorhanden sein:
 - a. für Legetiere aller Hausgeflügelarten und für **Haustauben: geeignete Nester**;
 - c. für Aufzucht-, Lege- und Elterntiere der Haushühner sowie für Perlhühner und **Haustauben**: dem Alter und dem Verhalten der Tiere angepasste **erhöhte Sitzgelegenheiten auf verschiedenen Höhen**;

9. Abschnitt: Hausgeflügel und Haustauben Art. 66 Einrichtungen (Fortsetzung)

e. für **Haustauben** ohne permanenten Freiflug: wöchentlich mindestens eine Badegelegenheit mit frischem Wasser.

⁴ Die Einrichtungen müssen für die Tiere leicht erreichbar sein.

9. Abschnitt: Hausgeflügel und Haustauben

Art. 66 Einrichtungen (Fortsetzung)

Badegelegenheit



Fotos: M. Glauser

Mindestanforderungen für das Halten von Haustieren, Anhang 1, Tabelle 9-3

Tab. 9-3	Haustauben	Tiere in der Zuchtperiode		Zusätzliche Anforderungen	
		Erstes Paar	Pro zusätzlichem Paar		
1	Mindestfläche ^{1, 2}				
11	Innengehege ^{3, 4}	m ²	0,5	0,5 ⁵	2 Nester (z.B. Tonschale) oder ein genügend grosses Nest Das Aussengehege muss eine Mindestlänge von 3,0 m, eine Mindestbreite von 1 m und eine Mindesthöhe von 1,8 m aufweisen
12	Aussengehege ^{6, 7} falls kein Freiflug möglich	m ²	75 % des Innengeheges ⁶	1,5	

Anmerkungen zu Tabelle 9-3 – Haustauben

- 1 Die Mindestflächen gelten für die Zuchtpaare und ihre Jungen bis zum Absetzen.
- 2 Bei der Haltung von adulten Tieren ausserhalb der Zuchtperiode und von Jungtieren kann die Besatzdichte um 50 % erhöht werden.
- 3 Bei täglichem Freiflug: Fläche Innengehege in m² + 50 %; Aussengehege nicht notwendig.
- 4 Bei permanentem Freiflug im ganzen Lichttag: Besatzdichte im Innengehege + 25 %; Aussengehege nicht notwendig.
- 5 0,4 m² für kleine Rassen.
- 6 Das Aussengehege ist den ganzen Lichttag zugänglich.
- 7 Auch im Aussengehege müssen dem Alter und dem Verhalten der Tiere angepasste erhöhte Sitzgelegenheiten auf verschiedenen Höhen vorhanden sein.

Druckfehler?

Mindestanforderungen für das Halten von Haustieren, Anhang 1, Tabelle 9-3

Wir gehen davon aus, dass die 1.5m² dem Druckfehlerteufel zuzuschreiben sind und dass eine minimale Volierengrösse von 3m² bzw. bei mehr Tieren (ab 9. Paar) von 75% der Minimalgrösse des Taubenschlages gefordert sind.

Das bedeutet für 20 Paare:

Innengehege: $0,5 + (19 \times 0,5) = 10 \text{ m}^2$

Aussengehege: 75% des Innengeheges = 7.5 m²

(mit den Bedingungen zu Mindestmassen in Zusätzliche Anforderungen)



Mindestanforderungen für das Halten von Haustieren, Anhang 1, Tabelle 9-3

Tab. 9-3	Haustauben	Tiere in der Zuchtperiode		Zusätzliche Anforderungen	
		Erstes Paar	Pro zusätzlichem Paar		
1	Mindestfläche ^{1, 2}				
11	Innengehege ^{3, 4}	m ²	0,5	0,5 ⁵	2 Nester (z.B. Tonschale) oder ein genügend grosses Nest
12	Aussengehege ^{6, 7} falls kein Freiflug möglich	m ²	75 % des Innengeheges ⁶	1,5	Das Aussengehege muss eine Mindestlänge von 3,0 m, eine Mindestbreite von 1 m und eine Mindesthöhe von 1,8 m aufweisen

Anmerkungen zu Tabelle 9-3 – Haustauben

- 1 Die Mindestflächen gelten für die Zuchtpaare und ihre Jungen bis zum Absetzen.
- 2 Bei der Haltung von adulten Tieren ausserhalb der Zuchtperiode und von Jungtieren kann die Besatzdichte um 50 % erhöht werden.
- 3 Bei täglichem Freiflug: Fläche Innengehege in m² + 50 %; Aussengehege nicht notwendig.
- 4 Bei permanentem Freiflug im ganzen Lichttag: Besatzdichte im Innengehege + 25 %; Aussengehege nicht notwendig.
- 5 0,4 m² für kleine Rassen.
- 6 Das Aussengehege ist den ganzen Lichttag zugänglich.
- 7 Auch im Aussengehege müssen dem Alter und dem Verhalten der Tiere angepasste erhöhte Sitzgelegenheiten auf verschiedenen Höhen vorhanden sein.

³ Bei täglichem Freiflug:

Fläche Innengehege in m² + 50 %;

Aussengehege nicht notwendig.

⁴ Bei permanentem Freiflug im ganzen Lichttag: Besatzdichte im Innengehege + 25 %; Aussengehege nicht notwendig.

Anfragen??

Wieviele Tauben sind zulässig bei einem Innengehege von ca. 12 m² und einer Aussenvoliere von ca. 9.5 m² bei der Haltung von adulten Tieren ausserhalb der Zuchtperiode? (Freiflug nicht möglich)

1m² = 2 Paare bzw. 4 Tauben

12m² = 24 Paare bzw. 48 Tauben

Ausserhalb der Zuchtperiode = 36 Paare bzw. 72 Tauben

Aussengehege mindestens 3m²

Für 48 Tauben bzw. 72 Tauben (ausserhalb Zucht) = 9m²

Anfragen??

Bin ich richtig in der Annahme, dass für einen Zuchtschlag von ca. 2.5 m² die Haltung von 10 Tauben zulässig ist?

0.5m² für erstes Paar; 0,5m² für jedes weitere Paar
10 Tauben bzw. 5 Paare = 2.5m²



Tauben *Besatzdichte kleine Rassen* Ringgrösse 7-9

Kategorie	Innengehege	Aussengehege	Ab 3. Tier
-----------	-------------	--------------	------------

Zuchtpaare <i>ohne Freiflug</i>	Erstes Paar 0.5 m ² Pro Paar	zwingend	Pro Tier 0.2 m ²
------------------------------------	--	----------	--------------------------------

Zuchtpaare <i>mit Freiflug</i>	Erstes Paar 0.75 m ² Pro Paar	nicht zwingend	Pro Tier 0.3 m ²
-----------------------------------	---	----------------	--------------------------------

Adulte und Jungtiere <i>ohne Freiflug</i>	Erste 2 Tiere 0.25 m ² Pro Tier	zwingend	Pro Tier 0.133 m ²
--	---	----------	----------------------------------

Adulte und Jungtiere <i>mit Freiflug</i>	Erste 2 Tiere 0.375 m ² Pro Tier	nicht zwingend	Pro Tier 0.2 m ²
---	--	----------------	--------------------------------

Besatzdichte grosse Rassen Ringgrösse 10-13

Innengehege	Aussengehege	Ab 3. Tier
-------------	--------------	------------

Erstes Paar 0.5 m ² Pro Paar	zwingend	Pro Tier 0.25 m ²
--	----------	---------------------------------

Erstes Paar 0.75 m ² Pro Paar	nicht zwingend	Pro Tier 0.375 m ²
---	----------------	----------------------------------

Erste 2 Tiere 0.25 m ² Pro Tier	zwingend	Pro Tier 0.166 m ²
---	----------	----------------------------------

Erste 2 Tiere 0.25 m ² Pro Tier	nicht zwingend	Pro Tier 0.25 m ²
---	----------------	---------------------------------

Ohne täglichen Freiflug ist ein Aussengehege (Voliere) zwingend

Grösse Aussengehege (Voliere)

Eine Mindestlänge von 3.0 m, eine Mindestbreite von 1.0 m, und Mindesthöhe 1.8 m sind zwingend.

Mindestens 75% des Innengeheges (ab 4m² Innengehege)

Mindestgrösse Aussengehege





Übergangsbestimmungen, Anhang 5

31	Art. 66 Abs. 3 Bst. c	erhöhte Sitzgelegenheiten für Aufzucht-, Lege- und Elterntiere der Haushühner, für Perlhühner und für Haustauben	2 Jahre	am 1. September 2008 bestehende Tierhaltungen
32	Art. 66 Abs. 3 Bst. d und e	Schwimmgelegenheit für Enten und Gänse, Badegelegenheit für Haustauben	2 Jahre	am 1. September 2008 bestehende Tierhaltungen



Information von Herrn von Arb

Kleintiere Schweiz bildet momentan 9 Personen aus, welche für die Umsetzung der TSchV von den Vereinen, Verbände oder Rassenklubs beigezogen werden können (Vorträge, für Stallschauen).

Die Kosten für diese Kurse werden von Kleintiere Schweiz getragen.

Die Ausbildung für welche ich verantwortlich bin, ist am 5. 3. abgeschlossen. Die „Tierschutzbeauftragten Kleintiere Schweiz“ stehen ab diesem Datum zur Verfügung.



Besten Dank für die Einladung

Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Alles Gute für die Fortsetzung der Tagung



Tauben	Besatzdichte kleine Rassen		
Kategorie	Innengehege	Aussengehege	Besatz pro 10 m²
Zuchtpaare <i>ohne Freiflug</i>	1. Paar = 0.5m ² weitere P. = 0.4 m ²	zwingend	49
Zuchtpaare <i>mit Freiflug</i>	plus 50%	nicht zwingend	33
Adulte und Jungtiere <i>ohne Freiflug</i>	1. Paar = 0.5m ² weitere P. = 0.4 m ²	zwingend	plus 50%, 73Tiere
Adulte und Jungtiere <i>mit Freiflug</i>	plus 50%	nicht zwingend	plus 50%, 49Tiere



Tauben	Besatzdichte grosse Rassen		
Kategorie	Innengehege	Aussengehege	Besatz pro 10 m²
Zuchtpaare <i>ohne Freiflug</i>	0.5 m ²	zwingend	40 Tiere
Zuchtpaare <i>mit Freiflug</i>	plus 50%	nicht zwingend	26 Tiere
Adulte und Jungtiere <i>ohne Freiflug</i>	0.5 m ²	zwingend	plus 50%, 60 Tiere
Adulte und Jungtiere <i>mit Freiflug</i>	plus 50%	nicht zwingend	plus 50%, 40Tiere



Tauben		Besatzdichte kleine Rassen			Besatzdichte grosse Rassen		
<i>Kategorie</i>	<i>Innengehege</i>	<i>Aussengehege</i>	<i>Besatz pro 10 m²</i>	<i>Innengehege</i>	<i>Aussengehege</i>	<i>Besatz pro 10 m²</i>	
<i>Zuchtpaare ohne Freiflug</i>	1. Paar = 0.5m ² weitere P. = 0.4 m ²	zwingend	49	0.5 m ²	zwingend	40 Tiere	
<i>Zuchtpaare mit Freiflug</i>	plus 50%	nicht zwingend	33	plus 50%	nicht zwingend	26 Tiere	
<i>Adulte und Jungtiere ohne Freiflug</i>	1. Paar = 0.5m ² weitere P. = 0.4 m ²	zwingend	plus 50%, 73Tiere	0.5 m ²	zwingend	plus 50%, 60 Tiere	
<i>Adulte und Jungtiere mit Freiflug</i>	plus 50%	nicht zwingend	plus 50%, 49Tiere	plus 50%	nicht zwingend	plus 50%, 40Tiere	